

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Referendum gegen die Änderung vom 14. Dezember 2012 des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz, ArG)

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 59, 64 und 66 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹
über die politischen Rechte

sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die
Prüfung der Unterschriftenlisten für das Referendum gegen die Änderung vom
14. Dezember 2012² des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und
Handel (Arbeitsgesetz, ArG),

verfügt:

1. Das Referendum gegen die Änderung vom 14. Dezember 2012 des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz, ArG) ist zustande gekommen, da es die nach Artikel 141 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 50 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 70 604 eingereichten Unterschriften sind 70 306 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Referendumskomitee: Unia, Weltpoststrasse 20, Postfach 272, 3000 Bern 15.

30. April 2013

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

¹ SR 161.1

² BBl 2012 9655

**Referendum
gegen die Änderung vom 14. Dezember 2012 des Bundesgesetzes über
die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz, ArG)**

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	10 574	19
Bern	11 501	82
Luzern	2 724	20
Uri	420	7
Schwyz	523	2
Obwalden	229	0
Nidwalden	320	2
Glarus	88	1
Zug	358	0
Freiburg	3 480	13
Solothurn	2 174	14
Basel-Stadt	2 684	5
Basel-Landschaft	2 003	24
Schaffhausen	797	2
Appenzell A.-Rh.	401	1
Appenzell I.-Rh.	46	0
St. Gallen	3 465	3
Graubünden	1 204	4
Aargau	4 257	14
Thurgau	1 582	33
Tessin	4 687	16
Waadt	7 132	7
Wallis	3 062	6
Neuenburg	2 195	3
Genf	2 485	0
Jura	1 915	20
Schweiz	70 306	298